

Rezensionen von Buchtips.net

Timothy Stahl: John Sinclair - Folge 2033: Im Dartmoor geht das Grauen um

Buchinfos

Verlag: [Bastei Entertainment \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Horror](#)
ISBN-13: ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 1,99 Euro (Stand: 29. April 2025)

Aus dem berühmten Gefängnis in Dartmoor bricht ein Häftling aus und greift eine junge Frau an, die mit ihrer Freundin gerade Urlaub in England macht. Als eine der Frauen entführt wird, erinnert sich ihre Freundin daran, als Au-pair-Mädchen für einen Reporter und dessen Familie gearbeitet zu haben. Sie bittet daher Bill Conolly um Hilfe. Auch Oberinspektor John Sinclair ist auf dem Weg nach Dartmoor, um im Gefängnis nach den Hintergründen zu suchen. Kaum dort angekommen, muss er erkennen, dass es durchaus höllische Mächte sind, die hier ihre Finger im Spiel haben.

Timothy Stahl, der sich wieder einmal für einen John-Sinclair-Roman verantwortlich zeichnet, hat mit "Im Dartmoor geht das Grauen um" eine Geschichte verfasst, mit der ich nicht wirklich warm geworden bin. Mystisches Sherlock-Holmes-Atmosphäre, Vampire, Werwölfe - Timothy Stahl will viel, doch so richtig konnte mich die Story nicht packen. Trotz einiger Action kommt kaum Spannung auf. Vielmehr ziehen sich die Seiten ein wenig in die Länge. Die parallel agierenden Protagonisten John Sinclair und Bill Conolly sorgen hin und wieder für Hochspannung, allerdings wirkt der große Handlungsrahmen dieser Geschichte eher konfus, als wirklich durchdacht.

Stilistisch liefert Timothy Stahl ganz solide Arbeit. Hier merkt man, dass ein erfahrener Autor am Werk war.

Wirklich schlecht ist dieses Abenteuer des Geisterjägers nicht. Nur ich habe keinen Zugang zur Story gefunden, die mich einfach nicht packen konnte. Daher ist "Im Dartmoor geht das Grauen um" ein bestenfalls durchschnittliches Sinclair-Roman.

5 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[13. Oktober 2018]